

Ressort: Auto/Motor

Seehofer hält für 2016 an Einführung der Maut fest

Berlin, 03.01.2016, 00:00 Uhr

GDN - Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer hält für das Jahr 2016 an der Einführung einer gebührenpflichtigen Nutzung deutscher Straßen fest. "Wir werden uns 2016 massiv um die Aufhebung des Vetos aus Brüssel zur Maut bemühen", sagte Seehofer der "Bild am Sonntag".

"Wir haben gute Argumente für die Europa-Tauglichkeit der Maut. Die Maut wird kommen." Zuletzt hatte Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) der EU-Kommission vorgeworfen, sich vor einer Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs über die Rechtmäßigkeit der deutschen Pkw-Maut zu drücken. "Offensichtlich scheut sich die EU-Kommission davor, den Streit um die von Deutschland bereits entschiedene Pkw-Maut beim Europäischen Gerichtshof auszufechten", so Dobrindt in einem Interview mit dem Nachrichtenmagazin "Focus". Die EU habe dem Bund mitgeteilt, dass sie nochmals weitere Auskünfte "bezüglich ihrer immer gleichen Bedenken" haben will. Aber ein begründetes Mahnschreiben aus Brüssel, das der notwendige Zwischenschritt ist, um dann zum Europäischen Gerichtshof zu gelangen, sei bis heute nicht eingegangen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-65443/seehofer-haelt-fuer-2016-an-einfuehrung-der-maut-fest.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619